

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung
Band: - (2000)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neuerscheinung

Martin Bundi

Zur Geschichte der Flurbewässerung im rätischen Raum

2000, 1. Auflage, 344 Seiten mit 12 mehrfarbigen und 32 sw-Abbildungen und Karten, geb. mit Schutzumschlag, ISBN 3 905342 06 05 **sFr. 48.-**

Der vorliegende Band behandelt ein wichtiges – bisher kaum beachtetes – Kapitel alpiner Agrar- und Wirtschaftsgeschichte im rätischen Alpengebiet. Der Autor hat nicht nur historische Quellen und Literatur ausgewertet, sondern auch die Erkenntnisse zahlreicher Hilfswissenschaften berücksichtigt.

Bestellung:

Name: _____

Vorname _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

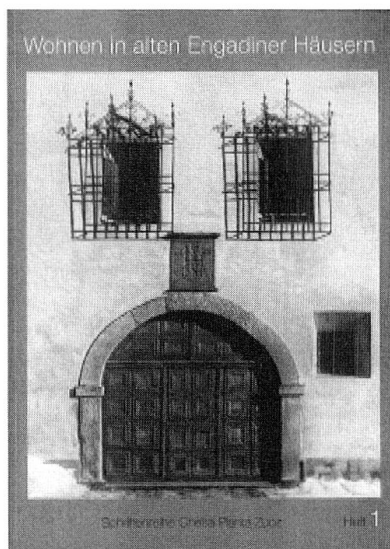
Unterschrift: _____

Datum: _____

Bündner Buch-Vertrieb, Postfach 134, 7004 Chur. Telefonische Bestellungen unter: Telefon 081 258 33 30.

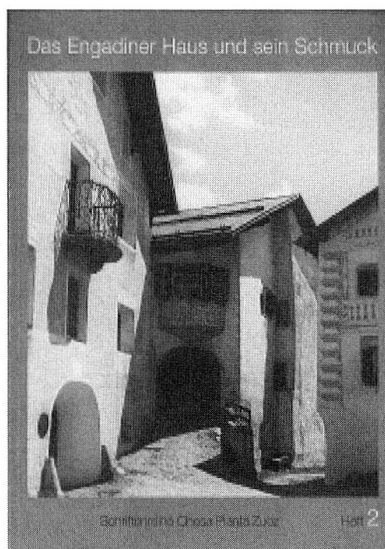
Alle Bücher unter www.bookmarket.ch

Neu: Kulturelle Schriftenreihe Verlag «Exposiziun Zuoz»



Wohnen in alten Engadiner Häusern

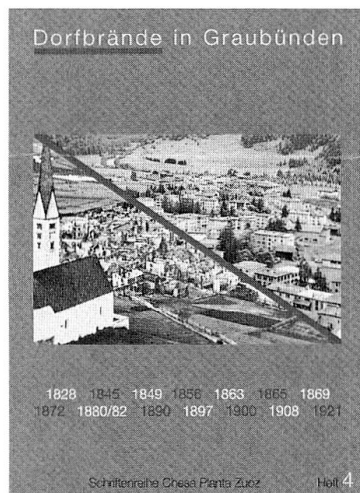
Das Engadin und speziell sein Haus bringen etwas untrennbar Eigenes zum Ausdruck, das heute wie damals das Interesse der Betrachter auf sich lenkt. 3. erw. Aufl. 1995, 104 Seiten mit zahlreichen Farb- und sw-Abb., Broschur **Fr. 35.–**



Das Engadiner Haus und sein Schmuck

Aus der Fülle von über 2000 Aufnahmen wurde eine Auswahl getroffen, welche die vier Schmuckelemente in ihrer Vielfalt im Laufe ihrer 300-jährigen Entwicklung vorstellen.

2. Aufl. 1995, 120 Seiten mit zahlreichen Farb- und sw-Abb., Broschur **Fr. 35.–**

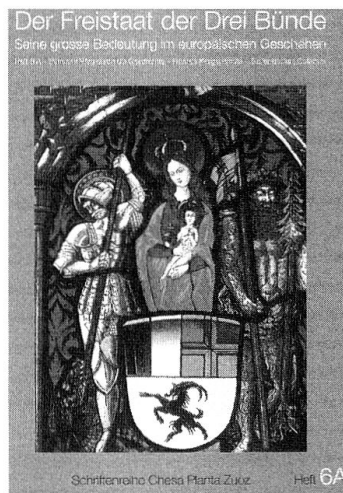


Dorfbrände in Graubünden

Dorfbrände waren in mehrfacher Hinsicht stets einschneidende Ereignisse. Zwischen 1800 und 1930 waren es über 60, davon 20 Totalzerstörungen.

Interessant ist der jeweils folgende Wiederaufbau. Diese Dorfbrände werden aufgrund historischer Quellen dargestellt. Der reich mit Bildern und Plänen illustrierte Katalog zeigt an repräsentativen Beispielen die Katastrophe und die Meisterung dieser elementaren Schicksalsschläge.

1. Aufl. 1998, 112 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, Broschur **Fr. 35.–**



Der Freistaat der Drei Bünde – seine grosse Bedeutung im europäischen Geschehen

Hef 6 A – Bündens Weg durch die Geschichte; Fremde Kriegsdienste als ökonomisches und staatspolitisches Phänomen des 15. bis 19. Jh.; Zuckerbäcker, Cafetiers und Hoteliers und die Handelshäuser.

Hef 6 B – Graubündner Baukünstler – Kulturtransfer über die Alpen.

1. Aufl. 2000, ca. 115 Seiten mit zahlreichen Farb- und sw-Abb., Broschur je **Fr. 35.–**

Auslieferung Calanda Verlag, Schellenbergstrasse 5, CH-7000 Chur

Für einander da sein. Partnerschaft. Zusammengehören. Das gilt auch für Bankangelegenheiten und gibt

«a guats Gfühl»

Graubündner
Kantonalbank

